

LEADER PROJEKT

smart village

Mühlviertler Kernland

*Gemeinsam die Zukunft
am Land entwickeln!*

*Du bist willkommen
mitzugestalten!*



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

 LE 14-20
Leadership for Development

 LAND
OBERÖSTERREICH



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



 Mühlviertler Kernland
Mensch.Wert.LEADER-Region

DAS PROJEKT

Das **Konzept smart village Mühlviertler Kernland** entsteht auf Basis eines konkreten Grundstückes in Götschka/Neumarkt im Mühlkreis, jedoch exemplarisch, übertragbar und anwendbar auf andere Regionen und Gemeinden.

Ziel ist es, an 10 Abenden zu **5 Themenkreisen** gemeinschaftlich Empfehlungen für EntscheidungsträgerInnen zu erarbeiten, wie generationengerechte Siedlungsentwicklung am Land aussehen könnte.

Die Abende werden soziokratisch moderiert und finden immer **donnerstags von 19:00 bis 21:00 Uhr** im Veranstaltungszentrum **amsec IMPULS, Softwarepark 37, 4232 Hagenberg** statt (*Lageplan siehe letzte Seite*).

ANMELDUNGEN

zu den Abenden bitte per E-Mail an: anmeldung@smartvillage.or.at

DIE TERMINE – DIE THEMENKREISE

NUTZUNG UND RAUMKONZEPTE

- **30. Jänner 2020:** Impulsvortrag und Bildformung
- **13. Februar 2020:** Meinungsbildung und Empfehlungen

BETEILIGUNG – FINANZIERUNG UND RECHTSFORM

- **27. Februar 2020:** Impulsvortrag und Bildformung
- **25. Juni 2020:** Meinungsbildung und Empfehlungen

GEMEINSCHAFT UND INDIVIDUALITÄT – „WIEVIEL ICH IM WIR“

- **12. März 2020:** Impulsvortrag und Bildformung
- **26. März 2020:** Meinungsbildung und Empfehlungen

MOBILITÄT AM LAND

- **16. April 2020:** Impulsvortrag und Bildformung
- **30. April 2020:** Meinungsbildung und Empfehlungen

VER- UND ENTSORGUNG – ENERGIE UND MATERIALIEN

- **14. Mai 2020:** Impulsvortrag und Bildformung
- **28. Mai 2020:** Meinungsbildung und Empfehlungen

MODERATION: Luise Ogrisek, Soziokratie Zentrum Österreich – Bildung für eine partizipativ-demokratische Gesellschaft

Herbst 2020: Erstellen von Konzeptplänen im Maßstab 1:1000 auf Basis der Empfehlungen aus den Themenkreisen.

DIE VISION

So wie sich Vieles im Wandel befindet und einer ständigen Weiterentwicklung unterliegt, erfreuen sich auch in ländlichen Räumen neben dem klassischen Einfamilienhaus „Neue Wohnformen“ zunehmender Beliebtheit.

Drei Protagonisten aus dem Mühlviertel und namhafte österreichische Fachleute sind davon überzeugt, dass sich ein 15.000m² großer Siedlungssplitter in Neumarkt im Mühlkreis (in der Ortschaft Götschka) ausgezeichnet für die Realisierung des Leuchtturmprojektes „**Neues Wohnen und Arbeiten im ländlichen Raum**“ eignet.

Dieses beispielgebende Projekt wird gemeinsam entwickelt, erfüllt die individuellen Bedürfnisse, gibt Sicherheit, schafft Privatsphäre, bietet Begegnungsräume, ist generationengerecht, schont die Umwelt, ist anpassungsfähig, ermöglicht sinnvolle Mobilität, denkt Energie-/Materialver- und -entsorgung mit, **ist mit einem Wort, ein „smart village“**.

DIE ENTWICKLUNG

Wir entwickeln **smart village Götschka** im Bestreben um die beste Erfüllung individueller Bedürfnisse nicht nur in einer professionell erarbeiteten Phase 1 – der Projektentwicklung. Wir starten bereits bei Phase 0 – der besonders wertvollen Zeit der Projektfindung. Hier geht es um Substantielles – um die Suche nach dem Wesentlichen, um die Bedürfnisse einer jeden zukünftigen Nutzerin, eines jeden zukünftigen Nutzers.

Gemeinsam an dieser Vision zu arbeiten bedeutet, nachhaltig und ernsthaft nach einem zukunftsfähigen Weiterentwickeln des Siedlungsraumes zu streben, es nicht an andere Menschen zu delegieren, sondern selbst aktiver Teil dieser Entwicklung zu werden.

DIE BETEILIGUNG

Smart village Götschka ist als GmbH und CoKG organisiert. Diese Rechtsform ermöglicht relativ einfach, unbürokratisch und bei voller Rechtssicherheit weitere InteressentInnen am Projekt zu beteiligen.

Die aktuellen Projektträger sind Bernhard Rihl, Norbert Miesenberger und Thomas Arnfelder.

Für Menschen, welche die Vision mittragen, das Projekt mitentwickeln und/oder das Grundstück bestmöglich nutzen wollen, besteht die Möglichkeit, sich an der smart village GmbH und CoKG zu beteiligen – ganz konkret! Je früher desto besser. Genaueres an den Abenden.

www.smartvillage.co.at



*Die Initiatoren und Projektträger von smart village Götschka:
Bernhard Rihl, Norbert Miesenberger und Thomas Arnfelser.*

KONTAKT / IMPRESSUM:

enorm smart village GmbH & CoKG

4212 Neumarkt im Mühlkreis

Feldstraße 28/4

E-Mail: anmeldung@smartvillage.or.at

www.smartvillage.or.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON



ANMELDUNGEN

zu den Abenden bitte per E-Mail an:

anmeldung@smartvillage.or.at

ANFAHRTSPLAN

Amsec IMPULs

Softwarepark 37, 4232 Hagenberg

per Buslinie 311: aus Linz Haltestelle Hagenberg Ortsmitte, Ankunft 18:42 Uhr;

aus Freistadt Haltestelle Hagenberg Softwarepark Süd, Ankunft 18:10 Uhr

